



DER IRRTUM DER ZWEIDEUTIGKEIT

WARUM DIE DREIFALTIGKEITSLEHRE EINE UNLOGISCHE FARCE IST

Yeshua¹ betet zum Vater und sagt:

*»Dies aber ist das ewige Leben,
dass sie dich, den allein wahren Gott¹,
und den du gesandt hast, Yeshua Mashiach¹, erkennen.«*

Johannes 17:3

Vorwort

Diese Botschaft soll zur Förderung und Wiederherstellung des biblischen Glaubens dienen, dem Glauben des wahren Messias und seiner Rückkehr in der Herrlichkeit Gottes, seines und unseres Vaters YHWH (Adonay)¹.

Weiter soll sie zur Überprüfung der biblischen Aussagen, gegenüber den traditionsweise übernommenen, anregen. Sie soll dabei helfen aufzuzeigen, ob diese mit der Bibel im Kontext übereinstimmen, oder nicht.

Die griechischen und verdeutschten Namen der biblischen Personen, wurden weitgehend durch ihre original hebräischen Namen ersetzt und/oder ergänzt. Das soll uns zum Bewusstsein verhelfen, dass die Bibel ein „jüdisches Buch“ ist und wir die Personen und ihre Namen nicht verwechseln sollen. Im Englischen führt dann diese Abänderung vom hebräischen Ursprung Yeshua¹ via griechischen Text Iēsous, Isous, Izous zu Jesus¹ und endet dann im Englischen gesprochen bei Tscheeses oder im Französischen zu Shesü. Nach Strong's g2424. Ἰησοῦς Iēsous; Hebrew origin (h3091). YHWH YaHuWaH¹ und Adonay wie elohiyim¹ und Yeshua HaMashiach¹ bleiben dagegen in allen Sprachen wie sie sind.

Darum wird hier auch der Name „Gottes“ YHWH (Adonay)¹ in den Bibelziten wiedergegeben und im nachfolgenden Text nicht mehr speziell vermerkt. Das gilt auch selbstverständlich für die Namen in den „blauen Bibelversen“. Vgl. dazu bei allen die Fußnote¹.

„Repetition ist die Mutter der Lehre.“ Wir halten uns daran.

In dieser Botschaft finden sich einige Textausschnitte, von mir aus dem Englischen ins Deutsche übersetzt, aus: „Angelfire Trinity Delusion: Why the Trinity is an Illogical Farce: Fallacy of Equivocation“. Hervorhebungen teilweise von mir. (-190-)

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutschte Messias; Gr. Christos, verdeutschte Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iēsous Isuz, verdeutschte Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: ywhw wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Inhalt

Einführung in den Irrtum	3
Ein Drei-Personen-Wesen	4
Der einzig wahre Gott	5
Eine Lehre aus Logik und Argumentation, Intellekt und Philosophie	6
Die plausible Natur des Trugschlusses, der Irrtum in der Zweideutigkeit	7
Leicht verständliche Beispiele	8
Subtile Unterschiede in Begriffen (Eisegesis und Exegesis unterscheiden lernen)	10
Die grinsende Farce der Zweideutigkeit in der Dreifaltigkeit	10
Wie ist das möglich?	11
Die fünf trinitarischen "GOTT" – nicht zu verwechseln mit Götter!	11
Dies bezeugen vier WER? Er DER vier ER?	12
Die Täuschung ist genau illustriert	13
Yeshua und der jüdische Schreiber	15
Bete YHWH, den Vater und "Gott" Yeshuas an!	15
Fazit	17

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: ywhw wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Einführung in den Irrtum

Als Eingang sei mir erlaubt, eine kleine Bemerkung aus einem Text von einem Bruder, der sich offenbar tiefer mit diesem Thema befasst, kursiv einzufügen.

Er ist nicht der einzige, es gab immer eine Anzahl Menschen, die am biblischen monotheistischen Glauben festhielten. In den ersten Jahrhunderten nach Christi Geburt und seinen Aposteln, wurden Hunderdtausende Geschwister und Nachfolger Yeshuas, die nur dem einen Gott YHWH dienten, umgebracht. Es erging ihnen wie Ihrem Meister, der die Warnung ausgesprochen hatte, was nach ihm geschehen musste!

Im Kontext der Klarheit, über die zwei "Glaubensrichtungen", sprechen die Opfer der Ermordeten viel glaubwürdiger als die "theologisch philosophischen Behauptungen" ihrer Schlächter!

Wer die Kirchengeschichte studiert, und nicht was die "Kirche" behauptet, wird fündig werden. (Lit. Empfehlung: "Jesus Wars, Philip Jenkins".)

Zur Frage der Dreieinigkeit Gottes und dem historischen Verlauf ihrer ‚Dogmatisierung‘;

„... dass es sich bei der Trinitätslehre nicht um eine in der Schrift offenbarte Wahrheit handelt“. Vielmehr werde von ihren Befürwortern argumentiert, dass diese Lehre inzwischen zu einem Grundpfeiler des christlichen Glaubens geworden sei ...und die vielen Millionen Christen, die an die Trinitätslehre geglaubt haben, nicht alle geirrt haben könnten, dass die Trinitätslehre in den frühen Jahrhunderten n. Chr. aus der Notwendigkeit erstand, Irrlehren bzgl. der Person Jesu Christi zu begegnen und diese zu korrigieren.

(Dafür musste zuerst die Wurzel zu den Juden getrennt und die in der wahren apostolischen Nachfolge des Lammes mussten aus dem Weg geräumt werden.)

Eine rational geführte Diskussion würde keines dieser Argumente gelten lassen, die jede Kritik an dieser Lehre ‚aus Vernunftsgründen‘ beiseiteschieben wollen.

... „Trinitarische Theologen gestehen ja selbst ein, dass diese Lehre selbst nicht in der Bibel zu finden ist. Sie sagen, es sei nicht explizit so geschrieben, aber man könne dies so in der Schrift (zwischen den Zeilen) finden.

Diese Lehre wurde also nicht aus der Schrift (Exegetik) sonder durch Eisegesis in die Schrift hineingelesen, hin-ein-gebaut.

Der Mensch findet eben das, was er finden will, es sei denn, er suche die Wahrheit von Herzen! Die Lehre ist eine Mischung (Synkretismus) von "christlichen, heidnisch philosophischen Kulturelementen". Ein Mix ein Etwas für ALLE! Eine optimale Vorbereitung für die Einheitsreligion und die Allianz der Ökumene.

Eine Textstelle von Daniel Seidenberg zeigt die Wurzeltrennung von der damals noch apostolisch geführten Kirche. Dieses Dogma führte schließlich bis und mit zum heutigen "Katholischen Glauben":

Das Trinitätsdogma ist DAS gemeinsame Bekenntnis, das sie alle eint. Genauso war es schon beim allerersten ökumenischen Konzil in Nicäa im Jahr 325, auf das dieses Bekenntnis zurückgeht. Dort bekam das Dogma von der "Gottheit Jesus" den Stempel der Rechtgläubigkeit (Orthodoxie) aufgrund politischer Erwägungen des heidnischen Kaisers Konstantin.

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Um potenziellem Widerstand vorzubeugen, wurden die messianisch-jüdischen Bischöfe ausgeschlossen (JAHWEH Echad!).

Um die Kirche vollends von den jüdischen Wurzeln abzuschneiden, ersetzte der Kaiser zudem per Gesetz den Schabbat durch den Sonn-Tag (Konstantin war zeitlebens ein Sonnenanbeter) und verfügte, dass die Christen das Passah nicht mehr am biblischen Datum feiern sollten. Wer am Konzil nicht unterschrieb, wurde als Staatsfeind, der die Einheit des Reiches (Ökumene) gefährdete, verfolgt. (Lit. Empfehlung von mir: "Jesus Wars, Philip Jenkins".)

Die "Fachleute" sagen dem Synkretismus (Vermischung). – Soweit zur Einführung.

Ein Drei-Personen-Wesen

Im Trinitarismus ist der einzig wahre Gott der dreieinige Gott, ein Drei-Personen-Wesen. Versuche nun, ehrlich mit Dir selbst zu sein und zu fragen, was Paulus, der Apostel Yeshuas¹, uns wirklich und wahrhaftig sagen wollte, als er dies schrieb:

1 Korinther 8:4-6 (Menge)

»Was nun den Genuß des Götzenopferfleisches betrifft, so wissen wir, daß es keinen Götzen in der Welt gibt und daß es keinen (anderen) Gott gibt als den einen.

5 Denn mag es auch sogenannte Götter, sei es im Himmel oder auf der Erde geben – es gibt ja (wirklich) viele solche Götter und viele Herren,

6 so gibt es doch für uns (Christen) nur einen Gott, nämlich den Vater, von dem alle Dinge sind und wir zu ihm (oder: für ihn), und nur einen Herrn, nämlich Jesus Christus, durch den (= durch dessen Vermittlung alle Dinge {der neuen Schöpfung} geworden) sind und wir durch ihn.«

Beachte bitte, dass Paulus den einen Gott nicht als dreieiniges Wesen identifiziert. Er sagte nicht: "Für uns gibt es einen Gott: den dreieinigen Gott." Er identifiziert unseren einen Gott als den Vater. Während Trinitarier darauf bestehen, dass der eine Gott nicht eine Person ist, identifiziert Paulus den einen Gott als eine Person: den Vater. Paulus identifiziert unseren einen Herrn auch nicht als dreieiniges Wesen. Vielmehr identifiziert er unseren einen Herrn als Yeshua Mashiach (Jesus Christus)¹.

Ein Zauberer (Illusionist) täuscht, indem er Deine ganze Aufmerksamkeit auf eine Sache lenkt und konzentriert, damit Du eine andere nicht bemerken kannst. Z. B.: Du siehst den hellen Ball vor ihm im Spiel, und die linke Hand hinter seinem Rücken, im Dunkeln, siehst Du nicht.

So möchten die Trinitarier, dass wir unsere ganze Aufmerksamkeit darauf richten, ob Jesus und der Heilige Geist "Gott" sind oder nicht. Auf diese Weise lenken sie Ihre Aufmerksamkeit von der eigentlichen Frage ab. „Der weiße Ball“ ist immer in Bewegung, d. h. im Unterbewusstsein vorhanden und wird durch die "Künstler" lebendig erhalten. Die allerwichtigste und wesentlichste Frage wird gar nie zum Kern-Thema und kann so auch nie klar beantwortet werden.

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Der einzig wahre Gott

In *Johannes 17:3* macht Jesus eine sehr wichtige Aussage. Für uns ist die Antwort und Erkenntnis bindendes Schicksal der Ewigkeit:

Johannes 17:3 „Dies aber ist das ewige Leben, dass sie dich, den allein wahren Gott, und den du gesandt hast, Jesus Christus, erkennen.“

Vater, Du bist der einzig wahre Gott¹.

„Ich fahre auf zu meinem Vater und eurem Vater und meinem Gott und eurem Gott.“ *Joh 20:17c*

Wenn auf diesen Vers hingewiesen wird, reagieren die meisten Trinitarier folgendermaßen: Die Passage sagt nicht "nur der Vater ist der wahre Gott". Es heißt vielmehr, dass der Vater der einzig wahre Gott ist. Der Vater ist der einzig wahre Gott, der Sohn ist der einzig wahre Gott und der Heilige Geist ist der einzig wahre Gott. – Und ich sage: *Yeshua sagt: "Satan ist der Vater der Lüge!" Johannes 8:44.* Wem willst Du nun dienen?

Fazit: Wenn der Eine der Eine ist, kann der Andere Nicht der Eine sein!

Denke jetzt bitte eine Minute lang sorgfältig darüber nach.

Im Trinitarismus ist der einzig wahre Gott der dreieinige Gott. Lass uns nun ihren Anspruch auf die Probe stellen:

Der Vater ist der dreieinige Gott, der Sohn ist der dreieinige Gott und der Heilige Geist ist der dreieinige Gott.

Es hat nicht funktioniert. In der Trinitätslehre ist der Vater nicht der Sohn oder der Heilige Geist oder umgekehrt und der Heilige Geist ist nicht der Vater oder der Sohn oder umgekehrt. Und keiner von ihnen ist der dreieinige Gott, denn das würde bedeuten, dass eine Person drei Personen ist, nicht sind! Warum hat es nicht funktioniert? Du wirst es bald sehen.

Beachte die Aussage:

Jesus ist der einzig wahre Gott (wahr im Trinitarismus).

Der einzig wahre Gott ist der dreieinige Gott (wahr im Trinitarismus).

Jesus ist **dieser** eine wahre Gott (**falsch** im Trinitarismus).

Was ist jetzt gerade passiert? Warum hat das nicht funktioniert? Später in diesem Dokument wirst Du das ganz klar sehen können, was genau passiert ist. Aber lass uns dies zuerst genauer beobachten:

Jesus ist der einzig wahre Gott (wahr im Trinitarismus).

Der einzig wahre Gott ist der dreieinige Gott (wahr im Trinitarismus).

Jesus ist nicht dieser eine wahre Gott (wahr im Trinitarismus).

Ist ... ist nicht ... ist ... ist nicht ... das Fundament der Zauberer (Illusionisten). Wir werden auch entscheidend beweisen, dass in der trinitarischen Doktrin Folgendes unbedingt zutrifft und **wahr** ist.

Jesus ist der einzig wahre Gott (**wahr** im Trinitarismus).

Der einzig wahre Gott ist der dreieinige Gott (wahr im Trinitarismus).

Jesus ist nicht dieser eine wahre Gott (wahr im Trinitarismus).

Jesus ist ein anderer wahrer Gott (wahr durch Implikation im Trinitarismus).

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Eine Lehre aus Logik und Argumentation, Intellekt und Philosophie

Die erste Wichtigkeit, die hier zu erkennen ist, ist, dass die Trinitätslehre das Resultat einer Lehre ist, zu der man nur durch eine falsche "Logik" und Argumentation gelangen kann, nur intellektuell.

Diese Lehre wird nirgendwo in der Bibel gelehrt.

Trinitarier kommen zu ihren Schlussfolgerungen, indem sie Aussagen verwenden, die in mehreren Bibelversen gemacht wurden. Diese werden intellektuell zusammen-argumentieren, dass Gott drei Personen in einer göttlichen Substanz ist.

Wenn die Argumentation falsch ist, ist dementsprechend auch die daraus gezogene **Schlussfolgerung falsch!**

Eine Zwischenbemerkung zum Thema, aus „Trinität-die-Dreieinigkeitslehre-und-ihre-geistigen-Wurzeln von Daniel Seidenberg“:

Athene wurde aus dem Kopf des Göttervaters Zeus geboren, dem sie in voller Kriegsrüstung entsprang. Die Verkörperung der griechischen Weisheit symbolisiert somit eine intellektuelle Kopfgeburt, und die ihrem Geist entspringende Philosophie ist denn auch entsprechend kopflastig.

Einige Trinitarier behaupten gern, ihre Lehre sei unverständlich, zusammen mit einem Zitat aus [Jesaja 55:8](#) „Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege,“ *spricht der HERR*.

Aber was nun? Gottes Gedanken sind nicht unsere Gedanken. Wir sprechen ja hier gar nicht über Gottes Gedanken, sondern über unsere eigenen menschlichen Denkprozesse, Philosophie und Intellekt, mit denen die Trinitarier ihre Lehre abgeschlossen haben. Eben UNSERE Gedanken! Und wie gesagt, ist das gar nicht das Thema, nur eine Ablenkung vom Thema.

Da es keine Schriftstellen gibt, die so etwas sagen wie: "Der eine Gott ist drei Personen", kann Dir kein Trinitarier ihre Lehre beweisen, ohne mit viel Intellekt und Berufung auf die Vernunft zu pochen. In der Tat ist ihre Lehre das Produkt der Philosophie von Menschen, kopflastig! Es ist daher ziemlich ver-rückt, gerade darin zu behaupten, dass ihre eigene Argumentation nicht verstanden werden kann! Mann höre und staune über den in sich geschlossenen Widerspruch des Widerchristen.

Einige Trinitarier behaupten gern, man solle einfach "die Trinitätslehre im und über den Glauben akzeptieren". – Mit anderen Worten, „Lass Deinen Verstand an der Garderobe, wenn Du in die Kirche kommst!“ Glaube was wir Dir sagen! Dann geht es weiter mit: „Die Bibel sagt,“ Dinge, die sie eben gar nicht sagt!

Was genau sollen wir im Glauben akzeptieren? Diese Lehre wird nirgendwo in der Schrift gelehrt. Was erwarten diese Leute dann von uns? Das einzige, was man dann möglicherweise "im Glauben akzeptieren" könnte, ist, dass andere Männer diese Lehre richtig begründet haben. Warum sollte jemand blind akzeptieren wollen, was andere Männer sagen? Wissen wir nicht, dass diese Art von Antwort genau so ist, wie jeder falsche Lehrer da draußen hoffen würde, dass wir antworteten?

Nur ein Ver-rückter würde Dinge im blinden Glauben von anderen Menschen annehmen, ohne zu hinterfragen, wenn Yeshua und seine Apostel uns wiederholt warnten, dass Männer, Wölfe im Schafspelz, die Herde mit gut verdrehten Worten täuschen werden. Aber solche Behauptungen werden von Menschen ausgeteilt, die nicht einmal im geringsten gewillt sind,

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





ihren Glauben infrage zu stellen und genauer zu untersuchen. Sie könnten ja falsch sein. Weil es viel mehr, als nur das folgende einfache Argument gibt, veranschaulicht das folgende Indiz, die grundlegende Art und Weise, wie Trinitarier selbst behaupten, ihre Argumentation und Schlussfolgerungen seien richtig:

Argument 1: Die Bibel lehrt, dass es **nur einen Gott** gibt.

Argument 2: Die Bibel lehrt, dass es drei verschiedene Personen gibt, die Gott genannt werden und als Vater, Sohn und Heiliger Geist bekannt sind.

Schlussfolgerung: Drei Personen Vater, Sohn und Heiliger Geist sind dieser einzig wahre Gott.

Das klingt doch ganz plausibel, oder nicht? Nun, es muss ja auch plausibel klingen. Wenn es nicht plausibel klänge, glaubte es kein Mensch. Die Frage ist aber nicht, ob es plausibel klingt oder nicht. Irrtümer klingen immer plausibel. Irrtümer müssen plausibel erklärbar sein und auch so "erscheinen". Die Frage ist, ob die **Argumentation** dafür **einleuchtend ist**. Und das ist eine ganz andere Frage, als wenn wir fragen, ob der **Inhalt** plausibel ist!

(Mit Speck fängt man die Mäuse und nicht mit Gift!)

Die Trinitätslehre ist eine Farce, weil sie nicht aufrechterhalten werden kann, ohne den Irrtum der Zweideutigkeit einzusetzen. Oder eben zuzugeben, dass Jesus neben dem dreieinigen Gott ein weiterer Gott ist. Dies wird ganz deutlich dargestellt. In Logik und Vernunft ist eine Schlussfolgerung völlig falsch, wenn gezeigt werden kann, dass der Irrtum der Zweideutigkeit im Argument verwendet wird! – und das Argument damit steht oder fällt, wo eben genau dieser Irrtum verwendet wird.

Lass uns zunächst die Natur dieses Irrtums untersuchen.

Die plausible Natur des Trugschlusses, der Irrtum in der Zweideutigkeit

Das Wort Trugschluss ist ein gut klingendes Wort für eine Täuschung, eine falsche Schlussfolgerung.

Wikipedia:

Als **Fehlschluss** oder **Trugschluss** – lateinisch **fallacia** – bezeichnet man in der philosophischen Logik eine **Schlussfolgerung**, bei der die abgeleitete Aussage nicht aus den explizit angegebenen oder den implizit angenommenen Voraussetzungen folgt.

Das bedeutet nicht unbedingt, dass die abgeleitete Aussage auch falsch ist: Ein **Fehlschluss** bietet bloß keinen Aufschluss über den tatsächlichen Wahrheitsgehalt der abgeleiteten Aussage.

Im Argumentschema der Begriffslogik wird auch der Ausdruck Paralogismus für Fehlschlüsse verwendet. Ein Fehlschluss beruht auf einem Irrtum in der Anwendung von Schlussregeln; er ist nach den Regeln einer formalen Logik nicht korrekt. Gelegentlich werden aber auch formal gültige Schlüsse aus falschen Voraussetzungen als Fehlschlüsse bezeichnet.

Dieses Wort kommt letztendlich vom lateinischen Wort **fallere, um zu täuschen**. Ein Irrtum ist ein Argument, das zunächst **plausibel klingen kann, aber völlig falsch und irreführend ist**. Im Wesentlichen ist es ein irreführendes Argument, das zu einer Farce, einer lächerlichen oder völlig leeren Schlussfolgerung führt.

Der Irrtum der Zweideutigkeit ist also die irreführende Verwendung eines Wortes mit mehr als

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





einer Bedeutung in einem Argument, indem beschönigt wird, welche Bedeutung (Interpretation!) zu einem bestimmten Zeitpunkt beabsichtigt ist. (Hervorhebungen von mir.)

Hier ein Versuch aus der Praxis, um den Irrtum der Zweideutigkeit, der zu einer vollständigen Farce führt, besser zu verstehen:

Leicht verständliche Beispiele

Ein Schild hing an einem Holzstapel im Wald.

Der Richter zum Angeklagten: „Warum haben sie den Wald angezündet?“

Der Angeklagte: „Da war ja ein Schild „brenn Holz“.

„Nein“ sagt der Richter, „es hieß 'BRENN HOLZ'“.

Ein Wortspiel, es tönt nur gleich, ist nicht gleich gemeint!

Wie wir hier sehen können, wurde das Wort "BRENN" in dem Argument auf zwei verschiedene Arten verwendet, was zu einem Irrtum, einer Farce, einer völlig lächerlichen Schlussfolgerung führte. In der ersten Aussage hat das Wort Brenn zu brenn in den Imperativ geführt. Diese lächerliche und falsche Definition hat großen Schaden angerichtet und zieht dementsprechend eine Bestrafung nach sich. Der beabsichtigte "Sinn des Erfinders" war: Im Winter sollte dieses Brenn-Holz das Haus erwärmen!

In der zweiten Aussage hat das Wort Brenn(-Holz) damit eine Definition, die Akzeptanz bedeutet, den Zweck des bereitgestellten Holzes definiert und bestimmt.

ALLE BUCHSTABEN BLEIBEN GLEICH! = B R E N N und H O L Z sind in jeder Anweisung gleich. Dieser Satz von Buchstaben klingt in jeder Auslegung genau gleich. Das Ergebnis ist, dass das Argument richtig "klingt", weil das gleiche Wort verwendet wird.

Aber es ist eine völlige Illusion, die zu einer lächerlichen Schlussfolgerung führt. Eine irre Behauptung, hier des Angeklagten!

Dies liegt daran, dass die beiden Konzepte hinter dem Wort "BRENN" in jedem Satz völlig unterschiedlich sind. Wenn wir logische Argumente präsentieren, vergleichen wir keine Worte von Buchstaben, sondern wir vergleichen, wie sie von einer Instanz zur nächsten wirken.

Es handelt sich vielmehr um einen Vergleich von KONZEPTEN (Absichten). Der Schalk im Wald hat sie vertauscht, die Absicht war NICHT "im Sinne des Erfinders"!

Wenn Du genau hinschaust und hellhörig bist oder wirst, kannst Du leicht feststellen wie dieser Irrtum ein häufiges Mittel falscher Lehrer im "Christentum" ist. Es ist wirklich ziemlich einfach, Menschen mit diesem Irrtum zu täuschen. WORT und WORTE!

Auch wenn die Konzepte hinter den Buchstaben subtiler sind, als in unserem obigen Beispiel, besteht noch immer die Möglichkeit, einen solchen Fehler aufzudecken.

Wir suchen ein anderes Wort, mit derselben Bedeutung, um den Fehler zu verdeutlichen.

Ein Beispiel aus dem Originaltext von "Trinity-Delusion" kann uns hier weiter helfen.

The sign said, "**FINE** for parking here." Das Schild sagt "**FINE** (Busse) beim Parken".

So I thought it was **fine** to park there. Ich dachte, es sei "**fine**" (fein, gut) hier zu parken.

Wie wir hier sehen können, wurde das Wort "FINE" in dem Argument auf zwei verschiedene Arten verwendet, was zu einem Irrtum, einer Farce, einer völlig lächerlichen Schlussfolgerung führt.

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





In der ersten Aussage hat das Wort FINE eine Definition, die eine Geldstrafe bedeutet.

In der zweiten Aussage hat das Wort FINE eine Definition, die Akzeptanz bedeutet.

Auch hier sind die Buchstaben F I N E in jeder Anweisung gleich. Dieser Satz von Buchstaben klingt in jeder Anweisung genau gleich. Wie im Beispiel 1, BRENN ist gleich brenn.

Das Ergebnis ist, dass das Argument richtig "klingt", weil das gleiche Wort verwendet wird. Aber es ist eine völlige Illusion, die zu einer lächerlichen Schlussfolgerung führt. Dies liegt daran, dass die beiden Konzepte hinter dem Wort "FINE" in jedem Satz völlig unterschiedlich sind. Wenn wir logische Argumente präsentieren, vergleichen wir den Sinn!

Wir sollen immer daran denken: Vergleich der Konzepte immer im **KONTEXT!**

Wie gesagt, wenn wir genau hinschauen, werden wir feststellen, dass dieser Irrtum ein häufiges Mittel falscher Lehrer, NICHT NUR im Christentum, ist. Es ist wirklich ziemlich einfach, Menschen mit dieser Zweideutigkeit in den Irrtum zu führen, weil:

plausibel sein muss, was trügen soll und kann!

Hier ein zusätzliches Beispiel:

Mann, hey fahre nicht so rücksichtslos! – Hey Mann! Achtung Glatteis!

Die Frau meint: Was geht das mich als Frau an, ich bin doch kein Mann!

In diesem Beispiel bedeutet das Wort "Mann" in der ersten Aussage im Kontext "Mensch".

In der zweiten Aussage, der Frau, jedoch "männliches Geschlecht". Wie Du sehen kannst, ist der Unterschied in den Konzepten und Definitionen hinter dem Wort. Dieses waren ganz einfache Beispiele. Die Realität im täglichen Leben ist um viele Stufen subtiler und oft kaum durchschaubar. Hinzu kommt der andauernde Wortschwall manipulierter Definitionen und Bezeichnungen durch die Medien. (Österreicher und Deutsche verwenden z. B oft das WORT "Zollstab" und meinen damit ein Messinstrument, das in metrischen Maßeinheiten und nicht in Zoll misst. In der Schweiz nennen wir das Ding "Meter", weil es eben metrisch misst.)

Und genau so funktioniert der Trugschluss mit und durch die Zweideutigkeit des Trinitarismus' und seiner Definition.

Schauen wir uns an, wie trügerisch diese Irrtümer werden können, respektive schon geworden sind!

In der Genesis wird uns gesagt, dass Gott (YHWH elohiyim) den Mann und die Frau, die er geschaffen hat, den Namen "Adam" gab.

Und Gott schuf den Menschen ihm zum Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; als Mann und Frau schuf er sie. Genesis 1:27. (Vgl. Yeshua in Matthäus 19:6; Markus 10:8).*

**In 1 Mose 1:27 wird uns gesagt, dass Gott den Menschen nach seinem Bild geschaffen hat. Das dort verwendete Wort ist "adam", das hebräische Wort für "Mensch". Und uns wird auch gesagt, dass Gott "adam" männlich und weiblich gemacht hat.*

Wir finden dasselbe in Genesis 5:2 als Mann und Frau schuf er sie und segnete sie und nannte ihren Namen "adam", am Tag, da er sie schuf.

Lass uns nun daraus schließen, dass sowohl Adam als auch Eva Adam sind.

Das klingt sehr nach dem, was Trinitarier behaupten, nicht wahr?

Yeshua (Jesus) ist der Sohn Gottes und Jesus ist Gott. Eva ist die Frau von Adam und ist Adam.

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Aber ist sie das wirklich?

Eva ist adam, nicht Adam. Sie ist menschlich, aber **nie und nimmer die Identität Adam**.

(Vgl. zum Thema: Das stimmt ja heute mit dem Genderwahn im 2020 nicht mehr! Der Mensch ist schon längst "wie Gott geworden". Er bestimmt, manipulativ und operativ mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln! So kommt es natürlich, dass z.B. auch die UNO von Natur aus UNgöttlich ist und bleibt! **Unitet Nation Organisation**. UNdemokratisch, etc. **Eine** Neue Weltordnung! UNITED im antichristlichen Wahn!).

Subtile Unterschiede in Begriffen (Eisegesis und Exegesis unterscheiden lernen)

Zurück zum Thema. Beobachten wir sorgfältig, wie dieser subtile Unterschied in Begriffen, ein einfacher Großbuchstabe, die Definition des Wortes ändert. Adam meint den ersten Mann. Das Wort "adam" bedeutet einfach "Mensch" und kann sich auf jeden Menschen beziehen. Und so konnten wir aus der Schrift ein absurdes Argument hervorbringen, dass Eva Adam war (und sei!).

Es klang gut. Und wir haben die Schrift benutzt, um es zu beweisen, aber es war eine völlige Farce. Das trinitarische Argument entsteht und fällt genauso auseinander, wenn wir nur gewillt sind, in Demut zu DENKEN und SEHEN, was die Schrift im KONTEXT wirklich sagt!

Nicht was wir hinein-lesen, sondern was wir heraus-lesen bringt uns in die Wahrheit, in das Wesen unseres Retters Yeshua. Ohne Demut geht das aber unmöglich!

Die grinsende Farce der Zweideutigkeit in der Dreifaltigkeit

Was viele Menschen nicht wissen, ist, dass die Trinitätslehre in ihrer Argumentation dieselbe Art von Irrtum umsetzt, wie wir soeben gesehen haben. Den Irrtum der Zweideutigkeit. Denken wir daran, dass der Irrtum der Zweideutigkeit die irreführende Verwendung eines Wortes mit mehr als einer Bedeutung ist.

Genauso trügerisch ist es, wenn die gleiche Verwendung und Bezeichnung am falschen Ort zur falschen Zeit eingesetzt wird. Vgl. das Beispiele oben mit dem "BRENN-HOLZ".

In einem Argument wird dann wahlweise, ohne Konsistenz, verwendet und herbeigezogen, was immer gerade brauchbar scheint; indem beschönigt und hervorgehoben wird, welche Bedeutung zu einem bestimmten Zeitpunkt beabsichtigt ist. Denke an den Zauberer mit dem Ball im Licht und der Hand im Dunkeln!

Trinitarier kommen zu einer absurden Schlussfolgerung, weil sie in ihrer Argumentation mindestens zwei unterschiedliche Definitionen des Wortes "Gott" verwenden. Absurd aber täglich umgesetzt!

Schauen wir uns noch einmal ihr grundlegendes Argument an. Also lass uns Szenario zwei zu einer Aussage überführen, die im Trinitarismus völlig wahr ist:

Argument 1: Die Bibel lehrt, dass es **nur einen Gott** gibt.

Argument 2: Die Bibel lehrt, dass es drei verschiedene Personen gibt, die "Gott" genannt werden und als Vater, Sohn und Heiliger Geist bekannt sind.

Schlussfolgerung: Die drei Personen Vater, Sohn und Heiliger Geist sind dieser einzige Gott.

Ihr Argument kann so nicht funktionieren, oder?

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiah, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Trinitarier verwenden in ihrer Argumentation mehr als eine Definition für den Titel und/oder Gott/Herr¹.

Wie ist das möglich?

Das ist möglich, weil im Originaltext Gott nicht steht. YHWH, elohiyim, Adonay, theos, usw. hat man ganz einfach mit dem Wort und/oder "Gott"/"HERR", ersetzt! Weshalb sich die Lehre auch ganz einfach als eine Farce verbergen ließ. GOTT ist ein TITEL, HERR ist ein TITEL, beides sind **keine Namen!**

Vgl. *Apostelgeschichte 2:21; 1 Korinther 8:4-6; Johannes 17:3; Römer 9:27; 10:13* „denn jeder, der irgend den Namen Yeshua (des Herrn) anruft, wird errettet werden.“

Wer den **Namen Yeshua**¹ anruft, wird errettet werden. Es steht nicht wer Gott anruft, wird errettet werden. Es gibt ja viele Götter, aber für uns "nur den einen (Gott) **YHWH**"!

Damit kann ihr trinitarisches Argument nicht funktionieren, oder, was denkst Du? – prüfe!

1. Gott - eine göttliche Natur/Essenz.
2. Gott - ein persönliches Wesen/YHWH

Die fünf trinitarischen "GOTT" – nicht zu verwechseln mit Götter!

Aber es wird noch viel schlimmer. **Es gibt tatsächlich fünf oder mehr Definitionen des Wortes "Gott" in der trinitarischen Lehre.**

1. Gott - eine **göttliche Natur**/Essenz von drei Personen
2. Gott - **eine Person**, die der Vater Jesu ist
3. Gott - **eine andere Person**, die der Sohn des Vaters ist
4. Gott - **noch eine Person**, die der Heilige Geist ist
5. Gott - und noch **eine andere Identität**, die das dreieinige Wesen ist – usw. usf.!

Wenn Du bis jetzt mitgedacht hast, kannst Du leicht erkennen, wie einfach es für Trinitarier ist, den Irrtum der Zweideutigkeit zu begehen und ein Argument vorzubringen, das gut "klingt", **weil sie immer das Wort "Gott" verwenden.**

Das scheint doch ganz logisch für alle, oder nicht? Ihre Schlussfolgerung führt aber am Ende zu einer krassen Absurdität, weil sie in ihrer Argumentation unterschiedliche Definitionen des Wortes "Gott" verwenden. Dabei kreieren sie zwei oder mehr unterschiedliche Konzepte wie wir in den obigen Beispielen verglichen haben.

Lass uns nun genauer untersuchen und prüfen, was denn diese Absurdität ist.

Das Wort YHWH, wie sie im Deutschen je nach Bibelübersetzung schreiben, Herr/HERR/HERR/"Gott" und fast siebentausend Mal im AT vertauscht haben. **YHWH** bezieht sich in der Schrift, auf **Den Schöpfer!** Die persönliche Identität, die das Universum erschaffen hat. Trinitarier haben jedoch andere Definitionen für das Wort erstellt.

"Gott", wie wir oben gesehen haben, ist YHWH, ER ist die Person **ICH BIN DER ICH BIN**, war, sein werde, usw. – und **NICHT WIR SIND!**

Weil "Gott" regelmäßig als "ER" und "IHN" und "ICH" und "MIR" identifiziert wird, müssen Trinitarier zugeben, dass ihr dreieiniger Gott ein einziges persönliches Wesen ist.

Also die Drei in EINS!, oder was jetzt?

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Während sie sich weigern zuzugeben, dass ein einzelnes und einziges persönliches Wesen eine Person ist, bestehen sie darauf, dass ihr einziger Gott ein einzelnes persönliches Wesen und eine Identität ist, weshalb dieser Gott "ich" und "ICH" sagen und als "er" und "ER" bezeichnet werden kann, so ist er, ER auch "ihm, IHM und in ihn, IHN."

Sch'mah Israel YaHuWaH elohiyim YaHuWaH ehad. 5 Mose 6:4

Was übersetzt wurde mit: *Höre Israel, der Herr ist unser Gott, der Herr allein.*

Schon darin sehen wir den Frevel am Namen YHWH zu Herr und Gott!

Weiter lesen wir dann in *Markus 12:28-34*, wie ein Schriftgelehrter und Yeshua, zwei Zeugen unter dem Gesetz der Torah, die Schrift bestätigten:

Und es trat einer der Schriftgelehrten herzu, der ihrem Wortwechsel zugehört hatte, und da er sah, daß er ihnen gut geantwortet hatte, fragte er ihn: Welches ist das vornehmste Gebot unter allen?

29 Jesus aber antwortete ihm: Das vornehmste aller Gebote ist: "Höre Israel, Yahuwa¹, unser elohiyim¹, ist alleiniger YHWH¹; 30 und du sollst YHWH¹, deinen elohiyim¹, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Gemüte und mit aller deiner Kraft!" Dies ist das vornehmste Gebot. 31 Und das andere ist ihm gleich: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!" Größer als diese ist kein anderes Gebot.

32 Und der Schriftgelehrte sprach zu ihm: Recht so, Meister! Es ist in Wahrheit so, wie du sagst, daß nur ein [Gott] ist und kein anderer außer ihm; 33 und ihn zu lieben von ganzem Herzen und mit ganzem Verständnis und von ganzer Seele und mit aller Kraft und den Nächsten zu lieben wie sich selbst, ist mehr als alle Brandopfer und Schlachtopfer.

34 Und da Yeshua¹, sah, daß er verständig geantwortet, sprach er zu ihm: Du bist nicht fern vom Reiche [Gottes]¹,! Und es unterstand sich niemand mehr, ihn weiter zu fragen. Markus 12:28-34

Dies bezeugen vier WER? Er DER vier ER?

In der trinitarischen Doktrin ist der Vater, der Sohn und der Heilige Geist GOTT.

Darin sind drei WER = drei "ER". Aber sie haben auch noch eine WER, ein weiterer ER, den dreieinigen ER, Gott. ER, IHN, der sich selbst als "ich" und "ICH" bezeichnet. Und das ist der Gott, über den die Trinitarier nicht gerne sprechen. Oft rennen sie buchstäblich davon, wenn ihr konstruierter Gott ins Wanken gerät. Das ist der Gott, den sie abschließend in ihrer Philosophie behalten wollen. (Vgl. die griechische Kopfgeburt weiter oben.)

Trinitarier möchten, dass Du Deine ganze Zeit damit verbringst, darüber zu meditieren und Dich darauf zu konzentrieren, ob der Vater, der Sohn und der Heilige Geist drei Personen sind, oder nicht, ob sie der einzig wahre "Gott" sind oder nicht.

Sie möchten Deine Aufmerksamkeit von der Tatsache ablenken, dass ihr einziger Gott der dreieinige Gott in ihrem Argumentationsprozess entstanden ist. (Siehe der weiße Ball oben!)

Sie wollen nicht, dass Du dich etwa getraust zu fragen, wo denn ihr "dreieiniger Gott" in ihre Argumentation (Definition) passt. Sie wollen nur, dass Du annimmst, dass ihr dreieiniger Gott der Abschluss ihrer Argumentation ist, und dass, wenn Du dies nicht siehst und annimmst, nicht gerettet werden kannst.

Es ist ziemlich einfach, zu behaupten, dass drei Dinge eins sind:

Drei Fuß sind ein Yard. Drei Personen sind ein Trio. Drei Personen sind eine menschliche

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Natur. Sie müssen lediglich drei Dinge in eine Kategorie einteilen. Wenn Trinitarier behaupten, drei Personen seien ein Gott, und sie implizieren implizit, dass diese drei Personen eine göttliche Natur sind, ist es ziemlich einfach, Menschen damit zu überzeugen. Dies ist wahr, weil sechs Milliarden Menschen eine Menschheit und ein Fleisch sind. Gleiche Sache.

Aber sie wollen genau dort aufhören. Sie können hier jedoch nicht aufhören. Es gibt ein ganz anderer WER, eine ganz anderer ER. Der einzige "Gott" der Schrift ist ein ER, die persönlichste Persönlichkeit ist Seine Identität. **ER, DER** nie geworden! **ER, DER** immer war und sein wird wie **ER** ist:

Die Täuschung genau illustriert

Wenn Trinitarier sagen: "Der Vater ist der einzige Gott, der Sohn ist der einzige Gott, der Heilige Geist ist der einzige Gott", definieren sie implizit das Wort "Gott" als "göttliche Natur/Essenz". Daher sagen sie: "Der Vater ist die eine göttliche Natur/Essenz, der Sohn ist die eine göttliche Natur/Essenz und der Heilige Geist ist die eine göttliche Natur/Essenz."

Das ist genauso einfach, wie zu sagen: "Die drei: Adam, Eva und Abel, sind eine menschliche Natur."

STOP! Hier ist **der kritische Wendepunkt**, definieren Trinitarier AUCH "den einen Gott" ALS das dreieinige Wesen, den einen dreieinigen Gott? Und jetzt funktioniert es nicht zu sagen: "Der Vater ist der Dreieinige Gott, der Sohn ist der Dreieiniger Gott, der Heilige Geist ist der Dreieinige Gott. Kehren wir nun zu ihrer "logischen Konstruktion" zurück und betrachten das Konzept.

Es ist ziemlich einfach, zu behaupten, dass Vater, Sohn und Heiliger Geist eine göttliche Natur sind. Es ist genauso einfach zu behaupten, Adam, Eva und Kain seien ein sündiges Fleisch.

Aber der Gott der Bibel ist nicht einfach eine Natur. Der Gott der Bibel ist eine persönliche Identität, die eine göttliche Natur hat, genauso wie **Adam** eine persönliche Identität ist, die eine menschliche Natur hat.

Da es nur einen YHWH (Gott) gibt, ist jede Behauptung, dass Vater, Sohn und Heiliger Geist dieser eine Gott sind, AUCH eine Behauptung, dass jeder dieser drei diese einzige persönliche Identität ist, das eine "Ich", das das Universum erschaffen hat. Aber in der Trinitätslehre ist jede dieser drei Personen NICHT dieses eine "Ich".

Im Trinitarismus wäre dieses eine "Ich" der einzige dreieinige Gott. Keiner dieser drei ist dieser eine dreieinige Gott. Vielmehr sind sie jeweils **nur eine Hypostase dieses einen dreieinigen Gottes, ein Drittel des Kuchens!**

Im Trinitarismus führt dieses Problem zu:

Jesus **ist** der einzig wahre Gott (die eine göttliche Natur)

Jesus **ist nicht** der einzig wahre Gott (der einzig dreieinige Gott, der die Welt erschaffen hat).

Wenn Du eine denkende Person bist, weißt Du anhand der beiden obigen Aussagen, dass wir eine ernsthafte Täuschung in unseren Händen (Gedanken) haben.

Lass uns nun ihren Irrtum der Zweideutigkeit klar veranschaulichen:

Argument 1: Es gibt ein WER/ER

Argument 2: Vater, Sohn und Heiliger Geist, sind jeder dieser WER/ER

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Schlussfolgerung: Die drei Personen Vater, Sohn und Heiliger Geist sind die **ER** – **FALSCH**.

Argument 1: Es gibt ein WER/ER.

Argument 2: Vater, Sohn, Heiliger Geist sind WER/ER

Schlussfolgerung: Die drei Personen, Vater, Sohn und Heiliger Geist, sind diese eine **GÖTTLICHE NATUR**.

Irrtum der Zweideutigkeit - die Verwendung eines Wortes mit zwei unterschiedlichen Definitionen im selben Argument führt nicht zu einer logischen Schlussfolgerung. Babylons Geist verwirrt!

Versuchen wir es noch einmal:

Argument 1: Es gibt eine **GÖTTLICHE NATUR**

Argument 2: Vater, Sohn, Heiliger Geist sind jeder die **GÖTTLICHE NATUR**

Schlussfolgerung: Vorausgesetzt, Argument 2 ist richtig, und vorausgesetzt, der Heilige Geist ist eine separate dritte Person (beides wird von dieser Seite bestritten), ist dieses Argument **WAHR**.

Die wichtigste Frage im Kontext lautet:

Wenn die Bibel sagt, dass es einen YHWH YaHuWaH "Gott" gibt, bezieht sie sich auf ein WER oder ein WAS, wie z. B. die göttliche Natur)?

Hier die Antwort:

Die Bibel bezieht sich mit YHWH immer auf ein WER, eine PERSÖNLICHKEIT eine IDENTITÄT.

Der eine EL, ELOHIYM, YaHuWaH, "Herr", "Gott" ist YHWH, nur "ein HERR ein GOTT".

Die aller persönlichste Identität, die persönlichste Autorität, welche ER durch SEINE ALLMACHT IST!

Das Wort "Gott" ist ein Titel, der biblisch im Sinne von "der wahre Gott", Allmächtiger, Schöpfer von Himmel und Erde, einzig und allein für nur EINEN benutzt wird, und dieser EINE ist DER VATER von Yeshua HaMashiach¹. Verstehen wir das gut? Nur weil das Wort "Gott" in anderen Zusammenhängen für andere Personen oder gar Dinge benutzt wird, heißt das überhaupt nicht, dass diese damit zu GOTT werden; im Sinne von: das Eine mit "EINEM wahren GOTT" zu vermischen und als neue philosophische Kopfgeburt zu identifizieren und als solche zu präsentieren!

Auch Engel sind Götter (elohiym), *Psalm 8:5; Hebrews 2:7*.

YaHuWaH ist **nicht** einfach eine "göttliche Natur", die drei Personen zusammen besitzen. **Göttliche Naturen erschaffen keine Universen, zeugen keine Söhne**, keinen Herrn über die Schöpfung oder Ähnliches. **NUR persönliche Identität** macht so etwas. Der eine "Gott" ist ein Herr des auserwählten Volkes Gottes, **DER HEILIGE ISRAELS!** Eine höchst persönliche Autoritätsperson, der gedient werden soll und muss und kann!

Markus 12:29; 32; 34

Yeshua aber antwortete ihm: Das vornehmste aller Gebote ist:

*"Höre Israel, Yahuwa¹, unser elohiym¹, ist **alleiniger YHWH**¹; 30 und du sollst YHWH¹, deinen elohiym¹, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen*

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiym für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: ywhw wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Gemüte und mit aller deiner Kraft!" Dies ist das vornehmste Gebot.

32 Und der Schriftgelehrte sprach zu ihm: Recht so, Meister! Es ist in Wahrheit so, wie du sagst, daß nur ein [Gott] ist und kein anderer außer ihm; 33 und ihn zu lieben von ganzem Herzen und mit ganzem Verständnis und von ganzer Seele und mit aller Kraft und den Nächsten zu lieben wie sich selbst, ist mehr als alle Brandopfer und Schlachtopfer.

Yeshua¹, sah, daß er verständig geantwortet, sprach er zu ihm: Du bist nicht fern vom Reiche [Gottes]¹

Yeshua und der jüdische Schreiber

Yeshua und der jüdische Schreiber verstanden, dass die Worte "der Herr, unser Gott, der Herr ist einer" bedeuten, dass der HERR "**YHWH**" ist, und **nicht eine Natur.**

Lass uns einfach das Wort **ER, YaHuWaH**, anstelle des Wortes "Gott" einsetzen und sehen, was passiert.

Argument 1: Es gibt YHWH – **WAHR**

Argument 2: Der Vater, der Sohn, der Heilige Geist, sind alle dieser YHWH – **FALSCH**

Argument 1: Es gibt ein ER – **WAHR**

Argument 2: Der Vater, der Sohn, der Heilige Geist, alle sind dieser **ER – FALSCH**

Schlussfolgerung: Die drei Personen, Vater, Sohn und Heiliger Geist, sind **ER – FALSCH**

Die Dreifaltigkeit ist FALSCH. Eine Irrlehre. Sie ist NICHT in der Bibel zu finden!

Alles, was Du tun musst ist, einen Trinitarier zu bitten, seine Begriffe klar zu definieren.

Bete YHWH, den Vater und "Gott" Yeshuas an!

Im Trinitarismus gibt es den einen Gott, den dreieinigen Gott, und Yeshua (Jesus) ist "ein anderer Gott".

Er ist sicherlich nicht der dreieinige Gott. Wenn also von Trinitariern behauptet wird, dass Jesus Gott ist, bedeutet dies "Jesus ist von Natur aus göttlich", weil es nicht bedeuten kann, dass "Jesus dieser eine dreieinige Gott ist". Er hat zudem auch zwei Naturen, eine göttliche und eine menschliche, behaupten sie. Wo bleibt da das Mandat als **Erstgeborener** und **Ursprung der NEUEN SCHÖPFUNG?**

Vgl. Apostelgeschichte 26:23; 1 Korinther 15:20ff; 45; 1 Petrus 1:21

Die Trinitätslehre führt dazu, dass es den einen dreieinigen Gott gibt und Jesus ein anderer Gott als dieser ist. Weil das Wort "Gott" in der zweiten Aussage eine andere Definition für das Wort "Gott" ist, eben ein anderer Gott.

In gleicher Weise bedeutet dies auch, dass der Vater ein anderer Gott ist. Unterschiedliche Definitionen von Gott, muss unmittelbar zum Polytheismus führen, egal wie es der Mund definiert. Ich behaupte EIN und die Tatsache sagt NEIN! Das ist ihre Leere! Es sind Mehrere!

Definitionen unterschiedlicher Identitäten bedeuten, dass Du unterschiedliche "Götter" an der Hand hast. Unterschiedliche "YHWHs", unterschiedliche "Herren".

Dabei spielt es gar keine Rolle, was Du mit Worten (Lippen) sagst. Zum Beispiel: Jemand sagt, „ich habe die Masern“ und steckt Dich mit den Röteln an, spätestens dann weißt Du, dass er

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





falsch gesprochen hat!

Aber nur insofern, dass Du wirklich erkennen kannst, dass es eben die Röteln und nicht die Masern sind!

Oder ihre eigene Lehre führt dazu, dass Jesus wirklich wahrer Gott ist (**von Natur aus** wirklich göttlich) und der dreieinige Gott ein anderer Gott ist (**keine göttliche Essenz**, sondern derjenige, **der das Universum erschaffen hat**). Das ist so, weil das Wort "Gott", in jedem dieser beiden Ansprüche, per Definition ein etwas und dann wieder doch ein anderes, und je nach Bedarf dann wieder ein anderer sein soll! – Babylon lässt grüßen!

Sechs von **einem**, **ein** halbes Dutzend **von dem anderen**.

Das kann auf diese Weise weiter demonstriert werden.

In [1 Korinther 8:6](#) sagt Paulus, dass wir *einen Herrn haben, Jesus Christus*. Zitiere diesen Vers und frage einen Trinitarier, ob sein einziger Herr Jesus Christus ist? Wenn er antwortet, frage ihn/sie, ob sein einziger Herr Jesus oder der Vater oder der Heilige Geist oder der dreieinige Gott ist.

Im Grunde genommen, versuchen Trinitarier die Menschen davon zu überzeugen, dass nur sie "den ganzen Kuchen haben" und ihn auch "essen können".

Sie möchten dich davon überzeugen, dass Jesus der einzige Gott ist. Gleichzeitig möchten sie Dich davon überzeugen, dass der dreieinige Gott der einzig wahre Gott ist. Und behaupten, die Bibel erkläre und beweise das durch Implikation und Auslegung!

Jesus ist nicht dieser eine Gott, weil dieser eine Gott der dreieinige Gott ist und Jesus nicht der dreieinige Gott ist.

Daher müssen Trinitarier entweder akzeptieren, dass es zwei Götter gibt, den einen, der Jesus ist, und den einen, der nicht Jesus ist. **Oder sie müssen gestehen, dass ihre Lehre falsch ist.** Ihre einzige andere Option ist die **Verweigerung**. (Nach meiner eigenen Erfahrung gibt es viele Weltmeister in willentlicher Ignoranz!).

»Was nun den Genuß des Götzenopferfleisches betrifft, so wissen wir, daß es keinen Götzen in der Welt gibt und daß es keinen (anderen) Gott gibt als den einen.

5 Denn mag es auch sogenannte Götter, sei es im Himmel oder auf der Erde geben – es gibt ja (wirklich) viele solche Götter und viele Herren,

6 so gibt es doch für uns (Christen) nur einen Gott, nämlich den Vater, von dem alle Dinge sind und wir zu ihm (oder: für ihn), und nur einen Herrn, nämlich Jesus Christus, durch den (= durch dessen Vermittlung) alle Dinge ({der neuen Schöpfung} geworden) sind und wir durch ihn.«
1 Korinther 8:4-6 (Menge)

Es gibt einen Gott, den Vater, YHWH, und es gibt einen Herrn Yeshua HaMashiach (Jesus welcher ist der Christus), und dieser eine Gott, YHWH der Vater, ist der Gott dieses einen Herrn, "der Gott und Vater unseres Herrn Yeshua HaMashiach". Bete keinen anderen Gott an als YaHuWaH, den Gott, den Yeshua verehrte und DEM er diente.

Fazit auf nächster Seite.

¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)





Fazit

“Witz komm raus!“ Möchte man da rufen – und da ist er herausgekommen! Wäre das Thema nicht von allergrößter Wichtigkeit und Schicksal bestimmend für unsere Ewigkeit, könnte man es wirklich nur als Witz bezeichnen. Einfach erschreckend, oder nicht?

Hier die einfache Wahrheit der zwei Identitäten der zwei wichtigsten Personen:

Ein Mittler aber ist nicht Mittler von einem; YHWH¹ (Gott) aber ist EINER.

Galater 3:20

*Denn YHWH¹ (Gott) ist EINER,
und einer ist Mittler zwischen YHWH¹ und Menschen,
der Mensch Mashiach Yeshua (Christus Jesus)!*

1 Timotheus 2:5



¹(Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; Gr. Christos, verdeutscht Christus; De. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, Gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan: yhwh wurde ausgesprochen als "jahûwâh" oder "jahôwâh".)

